

## Court House MEAT MARKET.

Frisches Fleisch!  
Geräuchertes Fleisch!  
Alle Sorten Wurst!

Täglich frisch.

Alle Aufträge werden prompt besorgt.

## Frisch Voettcher, 147 Ost Washington Straße.

Südlich.

## J M & I R R

Sie färben und lege Bahn auf  
Louisville, Nashville, Memphis, Chattanooga, Atlanta, Savannah, Jacksonville, Mobile and New Orleans.

Es ist vorbehaltlich für Passagiere nach den Süden, eine direkte Route zu nehmen.

Passenger, Coach- und Porter-Wagen sowie Kriegs-, Schlaf- und Kontinentale und St. Louis auf Louisville ohne Begrenzung.

Komfort, Schnelligkeit und Sicherheit sind die Zeichen der alte zuverlässige.

B. M. & D. R. R.

**S. B. Dering.**  
Assistant General Passenger Agent.  
Borden's Old Washington and Illinois R.R., Annex  
321, McCrea, Gen'l Manager, Pittsburgh, Pa.  
John F. Miller, Gen'l Sup't Columbus, O.

## MONON ROUTE

(Louisville New Albany & Chicago Ry.)

Die kürzeste und direkteste Linie vor  
INDIANAPOLIS

— nach —

Frankfort, Delphi, Monticello, Michigan City, Chicago.

und allen Orten von nördlichen Indiana, Michigan, südlichen Illinois, Iowa, Wisconsin, Nebraska, Kansas, New Mexico, Dakota, Nevada, Colorado, California und Oregon.

2 direkte Züge täglich 2 von Indianapolis nach Chicago; ebenso nach Michigan City, elegant, Pullmann Schlafwagen auf den Nachzügern. Spezialmarken bei an's Reisebüro erhältlich.

Keine Stationen als Solingen, Schleife, Ritterplatte und Großstadt, Autobahnen und Eisenbahnen sind überzeugt. Solingen, Ritterplatte und Eisenbahnen sind überzeugt.

Wenn man nichts, fährt, will er weiter, so kann man keine Preise u. v. geben.

Wegen Waren werden man so an.

**J. D. Baldwin,**  
District Passenger Agent,  
No. 26 East Illinois Street, Indianapolis, Ind.

**John S. Garson.** **M. G. Davis,**  
General Passenger Agent, Indianapolis, Ind.

Die große  
Panhandle Route

Chicago, St. Louis and  
Pittsburg Bahns.

Pittsburg, Cincinnati &  
St. Louis Bahns.

in die schnellste und beste Linie nach

St. Louis, Nord und Süd.

Ausgezeichnete Dienst!

Prompte Verbindung!

Pullmann Cars zwischen allen größeren Städten.

Pittsburg, Harrisburg, Baltimore, Washington, Philadelphia, New York, Columbus, Cincinnati, Indianapolis, St. Louis, Chicago and Louisville.

Die Vortheile der Panhandle Bahn werden von einem anderen Bahn erreicht. Raten niedrig, ohne modernen Verbindungen, rasche Förderung u. w. alles Rechte bei.

**G. R. Dering.**

Ass't Gen'l Pass. Agent, Indianapolis, Ind.  
James McCrea, Gen'l Manager, Pittsburg, Pa.  
John F. Miller, Gen'l Sup't Columbus, O.

G. H. Ford Gen'l Pass. Agent, Pittsburgh, Pa.

**WABASH ROUTE!**

Habt Sie die Stadt nach irgend einer Richtung hin zu verlassen beabsichtigen, gehen Sie zur Wabash Ticket-Office.

No. 56 West Washington Straße,

Indianapolis,

und erkennen die preiswerte und wärmere Mitteilung. Besondere Aufmerksamkeit wird

Band-Käufern

— und —

Emigranten

gewährt.

Rundfahrt-Tickets nach allen Plätzen im

Westen und Nordwesten!

Die direkteste Linie

— nach —

FORT WAYNE,

TOLEDO,

DETROIT

und allen östlichen Städten

Stahlwagen,

Passenger-Schlafwagen,

überzeugter Anfang und vollständige Sicherheit machen die

große Wabash Bahn

— die —

beliebteste Passagier-Bahn in Amerika!

**F. P. Wade,**

District Passenger- und Land-Agent

Indianapolis, Ind.

**Dot. Smith, General Ticket-Manager,**

**L. Chandler, Gen'l Pass. und Ticket-Off.**

**St. Louis, Mo.**

## Die Gräfin der Waise von Lowood.

(Englischer Sensationsroman.)

(Fortsetzung.)

"Sehen Sie denn nicht, Olivia, daß ich meinen Ende nahe bin?"

"Mein Kind, es ist nur zu wahr. Jeden Tag, jede Stunde kann sich mein Zustand verschlimmern, so daß ich zu Krank wäre, als daß irgend eine Feindseligkeit stattfinden könnte. Ich wünsche nicht das Leben meines Kindes eher zu trüben, als es nötig ist; ich wünsche sie froh und glücklich zu sehen, und sie die Freuden der Jugend genießen zu lassen, ehe die Zeit des Kummer und der Thränen für sie eintritt. Weder Sie noch Ihr Vater wissen darum, wie nahe wahrscheinlich mein Ende ist."

"Liebe Lady Jane," murmelte Olivia, bis zum Tode erschrocken, "Sie können sich täuschen, Sie können gemeint sein."

"Rein, wie mich keine Genealogie zu hoffen. Meine Lunge ist fast gänzlich dahin. Die Herzen in London haben mir dies nicht verheiht, allein mein Sohn und meine Tochter haben keine Ahnung von meinem Zustande. Ich wünsche aber, daß Sie, Olivia, davon unterrichtet sind, weil ich weiß, daß wenn ich nicht mehr bin, Sie Edith als Freundein zur Seite stehen werden. Aus diesem Grunde drang ich so eifrig darauf, daß Sie einige Zeit bei uns zubringen, damit Sie und Edith einander näher kennen lernen und liebgewinnen möchten, und daß Sie ihre Freuden und Vergnügungen teilhaben, um ihr später in der Stunde des Schmerzes und der Trübsal eine Freude und Trostherin zu werden."

Mit traurigen Augen blickte sich Olivia über die Hand der Kranken und drückte sie an ihre Lippen.

Sie wußte wohl, oder fühlte Sie nie davon gehört haben, Olivia, daß ich in meinem Leben einen großen, unermesslichen Kummer gehabt habe? Ich hatte noch ein Kind — einen Sohn."

"Ich habe davon reden hören," versezt Olivia.

"Still! Nicht so laut! Ich darf nicht von Ihnen sprechen, selbst Ihnen zu nennen ich mir nicht erlaubt. Ich weiß nicht, was aus ihm geworden ist. Lebt er — ist er gestorben? — Ich weiß es nicht. Oft, in der Nacht, wenn entsetzliche Angst und Ungewissheit um sein Schicksal mich quälten, habe ich zu Gott gebeten, daß ich möglichst zu sich nehmen, meinen eigenen Sohn: begreifen Sie das, Olivia? Ja, seine Mutter, habe um seinen Tod gebeten! Es ist ein gräßlicher Gebräunt, nicht wahr? Aber wenn ich daran denke, daß er vielleicht hungrig, ohne Kleidung, ohne Speise bettelnd von Thür zu Thür gehen müßte, oder in Kästen und Verbrennen untergegangen sein könnte, mein Liebling, mein einziger so schöner glänzender Knabe, o, dann, Olivia, dann wünsche ich, er läge in der fühlten Erde, der Pein dieses Lebens und seiner Sorgen entzogen!"

Sie schwieg, ihre Stimme bebte vor Erregung und einige Minuten lang schien sie unfähig in ihrer Rede fortzufahren. Von neuem mitteilen mit dem unglücklichen Frau erschüttert, lächelte Olivia ihr schweigend die Hände.

Seit jener Zeit, fuhr die Lady endlich mit schwerer Stimme fort, bin ich langsam Schritt von Schritt dem Grab entgegen gegangen. Sie haben von gebrochenen Herzen reden hören, Olivia? Wohl, das war mein Leiden. Schlaflose Nächte, Träume von heissen, bitteren Thränen, wildes Aufstehen meines verzweifelten Herzens gegen den furchtbaren Mordpruch des Schiffs, das waren die ersten Symptome. Dann unterlag mein Körper. Meine Lunge ist von jetzt nicht die stärkste gewesen und auf diese übertrug sich das hinterlistige Leid. Mein Herz ist schon fast getornt und mein Lungenteil ist ausser dem Bereich menschlicher Hilfe; aber ich kann möglicherweise noch ein Jahr am Leben erhalten werden, vielleicht länger, aber ich kann auch früher sterben. Beraten Sie Edith mit Wort von dem, was ich Ihnen jetzt antraue habe, Olivia, denn ich wünsche — Still, da kommt sie!"

Die Tür wurde geöffnet und heiter lächelnd trat Edith ein.

"Ich kann die Monatszeitung nicht finden, Mama, wir müssen ihr das Bild beschreiben."

"Das kann leicht geschehen," entgegnete die Mutter freundlich.

Der Diener brachte die Lampen und bald auch gelehrte sich Sir Henry, seine Zeitung in der Hand, zu Ihnen.

Am nächsten Morgen, nach dem Frühstück, als Olivia, durch die weitläufigen Gänge des Schlosses in ihr Zimmer begab, war sie ganz überrascht, Polly Goodman zu begegnen, die angehängt mit einem sauberen Kattunkleid, einer weißen Schürze und Häubchen, einen Befen in der einen und ein Staubtuch in der anderen Hand, aus einem der Schlafzimmer kam.

Sie kniete höflich, als Olivia vorüberging und sah sie schallhaft lächeln an.

"Wie Polly, kommt Du hierher aus, wie in aller Welt?"

"Ich wußte, daß Sie überrascht sein würdet, Miss," entgegnete Polly lächelnd.

"Sie haben Sie Niemanden, der sich besonders für Sie interessiert?"

Edith lächelte leise, blieb aber die Antwort auf Olivia's Frage schuldig.

"Sie haben Sie Niemanden, der sich besonders für Sie interessiert?"

Edith lächelte leise, blieb aber die Antwort auf Olivia's Frage schuldig.

"Sie haben Sie Niemanden, der sich besonders für Sie interessiert?"

Edith lächelte leise, blieb aber die Antwort auf Olivia's Frage schuldig.

"Sie haben Sie Niemanden, der sich besonders für Sie interessiert?"

Edith lächelte leise, blieb aber die Antwort auf Olivia's Frage schuldig.

"Sie haben Sie Niemanden, der sich besonders für Sie interessiert?"

Edith lächelte leise, blieb aber die Antwort auf Olivia's Frage schuldig.

"Sie haben Sie Niemanden, der sich besonders für Sie interessiert?"

Edith lächelte leise, blieb aber die Antwort auf Olivia's Frage schuldig.

"Sie haben Sie Niemanden, der sich besonders für Sie interessiert?"

Edith lächelte leise, blieb aber die Antwort auf Olivia's Frage schuldig.

"Sie haben Sie Niemanden, der sich besonders für Sie interessiert?"

Edith lächelte leise, blieb aber die Antwort auf Olivia's Frage schuldig.

"Sie haben Sie Niemanden, der sich besonders für Sie interessiert?"

Edith lächelte leise, blieb aber die Antwort auf Olivia's Frage schuldig.

"Sie haben Sie Niemanden, der sich besonders für Sie interessiert?"

Edith lächelte leise, blieb aber die Antwort auf Olivia's Frage schuldig.

"Sie haben Sie Niemanden, der sich besonders für Sie interessiert?"

Edith lächelte leise, blieb aber die Antwort auf Olivia's Frage schuldig.

"Sie haben Sie Niemanden, der sich besonders für Sie interessiert?"

Edith lächelte leise, blieb aber die Antwort auf Olivia's Frage schuldig.

"Sie haben Sie Niemanden, der sich besonders für Sie interessiert?"

Edith lächelte leise, blieb aber die Antwort auf Olivia's Frage schuldig.

"Sie haben Sie Niemanden, der sich besonders für Sie interessiert?"

Edith lächelte leise, blieb aber die Antwort auf Olivia's Frage schuldig.

"Sie haben Sie Niemanden, der sich besonders für Sie interessiert?"

Edith lächelte leise, blieb aber die Antwort auf Olivia's Frage schuldig.

"Sie haben Sie Niemanden, der sich besonders für Sie interessiert?"

Edith lächelte leise, blieb aber die Antwort auf Olivia's Frage schuldig.

"Sie haben Sie Niemanden, der sich besonders für Sie interessiert?"

Edith lächelte leise, blieb aber die Antwort auf Olivia's Frage schuldig.

"Sie haben Sie Niemanden, der sich besonders für Sie interessiert?"

Edith lächelte leise, blieb aber die Antwort auf Olivia's Frage schuldig.

"Sie haben Sie Niemanden, der sich besonders für Sie interessiert?"

Edith lächelte leise, blieb aber die Antwort auf Olivia's Frage schuldig.

"Sie haben Sie Niemanden, der sich besonders für Sie interessiert?"

Edith lächelte leise, blieb aber die Antwort auf Olivia's Frage schuldig.

"Sie haben Sie Niemanden, der sich besonders für Sie interessiert?"

Edith lächelte leise, blieb aber die Antwort auf Olivia's Frage schuldig.

"Sie haben Sie Niemanden, der sich besonders für Sie interessiert?"

Edith lächelte leise, blieb aber die Antwort auf Olivia's Frage schuldig.

"Sie haben Sie Niemanden, der sich besonders für Sie interessiert?"

Edith lächelte leise, blieb aber die Antwort auf Olivia's Frage schuldig.

"Sie haben Sie Niemanden, der sich besonders für Sie interessiert?"

Edith lächelte leise, blieb aber die Antwort auf Olivia's Frage schuldig.

"Sie haben Sie Niemanden, der sich besonders für Sie interessiert?"